

München, 09.04.2019

Bahngleise aus Dornröschenschlaf holen: Stillgelegte Strecken in Bayern reaktivieren!

Wirtschaftspolitische Sprecherin Annette Karl: Mehr Zugverbindungen für gleichwertige Lebensverhältnisse - Antrag heute im Verkehrsausschuss

Die BayernSPD-Landtagsfraktion **fordert** im heutigen Verkehrsausschuss, stillgelegte Bahnstrecken in Bayern zu reaktivieren. Die wirtschaftspolitische Sprecherin der Fraktion **Annette Karl** betont: "Klar ist: Um gleichwertige Lebensverhältnisse von Stadt und Land zu erreichen, muss vor allem der öffentliche Verkehr auf dem Land ausgebaut werden. Dass aber vielerorts immer noch Bahnstrecken im Dornröschenschlaf liegen und nicht mehr befahren werden, ist kontraproduktiv. Die Staatsregierung sollte durch die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) prüfen lassen, welche stillgelegten Bahnstrecken reaktiviert werden können."

Alleine die geschätzte Fahrgastanzahl als Kriterium, ob sich eine Bahnstrecke lohnt, werde der Sache im ländlichen Raum nicht gerecht, betont Karl. "Es ist doch klar: Je besser das Angebot, desto mehr Menschen überlegen sich längerfristig, vom Auto auf öffentliche Verkehrsmittel umzusteigen. Auch aus klimapolitischer Sicht ist das sinnvoll. Und je besser ein Ort oder eine Region ans Schienennetz angebunden sind, desto attraktiver wird er."